



Online-Treffen Dortmunder Friedensforum am Mittwoch, dem 26. Mai 2021

Protokoll

(erstellt von Gabi Brenner)

Teilnehmer*innen: Annette, Cornelia, Doris, Gabi, Irmela, Martin und Stefanie

TOP 1 - 80. Jahrestags des Überfalls von Nazi-Deutschland auf die Sowjetunion

Anlässlich des 80. Jahrestags des Überfalls von Nazi-Deutschland auf die Sowjetunion wollen wir eine vom Förderverein Steinwache geplante Gedenkveranstaltung unterstützen. Doris nimmt an der vorbereitenden Telefonkonferenz teil. Wir streben möglichst zusammen mit anderen Gruppen eine Kundgebung in der Innenstadt an, wo wir russischstämmige Menschen zu Wort kommen lassen wollen. Eventuell kann eine Frau aus Petersburg über die Greuel, die ihre Familie im Zusammenhang mit der 2 1/2 jährigen Belagerung der Stadt erlebt hat, berichten.

Zur Vorbereitung dieser Veranstaltungen treffen wir uns am 2. Juni erneut online und am 16. Juni in einer realen Sitzung, möglichst im Biercafé West.

Nicht ausdiskutiert haben wir unterschiedliche Standpunkte um die aktuelle Politik Deutschlands Russland gegenüber und historisch die Rolle der Sowjetunion.

TOP 2 – Aktivitäten am 8. Juli und am 6. August 2021

Nur kurz angesprochen wurden als weitere Termine der 8. Juli, der Flaggentag der Mayors for Peace, und der 6. August, der Hiroshima Gedenktag. Für beide Tage werden Aktivitäten von der IPPNW vorbereitet und wir wollen teilnehmen.

TOP 3 – Friedensfahrradtour der DFG-VK

Am 3./4. August wird die Friedensfahrradtour der DFG-VK in Dortmund Station machen. Eine Kundgebung am Gedenkstein für die sowjetischen Zwangsarbeiter ist geplant. Mit Joachim von der DFG-VK werde ich klären, wie unsere Unterstützung da aussehen kann. Überlegt wurde noch, sich abends mit den Teilnehmern eher zwanglos am Platz von Hiroshima zu treffen.

TOP 4 – Bundestagswahlen Herbst 2021

Zu den Bundestagswahlen wurden Fragen an die Kandidat*innen ausgearbeitet mit dem Ziel, von diesen konkrete Stellungnahmen zu Aufrüstung, Waffenexport, Entspannungspolitik usw. zu erhalten. Über eventuelle Ergänzungen oder Änderungen wollen wir uns per Mail verständigen. Danach werden die Fragen an die Kandidaten verschickt. Außerdem wollen wir versuchen auf Parteiveranstaltungen von SPD, Grünen und der Linken das Thema Friedenspolitik anzusprechen.

Das nächste Treffen des Friedensforums wird aller Voraussicht nach am letzten Mittwoch im Juni, also am 30. 6. 2021, um 18 Uhr im Biercafé West stattfinden.